

Aktuelle Information

für Presse und Öffentlichkeit - 14. Februar 2024



Internationalistische Liste/MLPD tritt zur Europawahl an „Echter Sozialismus statt Untergang in der globalen Umweltkatastrophe!“

Die Internationalistische Liste/MLPD tritt am 9. Juni 2024 zur Europawahl an. **Monika Gärtner-Engel**, Spitzenkandidatin, informiert: „Die MLPD wird mit der Losung 'Echter Sozialismus statt Untergang in der globalen Umweltkatastrophe!' antreten. Wir wollen vor allem über die begonnene globale Umweltkatastrophe aufklären und ihr mit einer sozialistischen Perspektive den Kampf ansagen. Dazu arbeiten wir mit vielen revolutionären Parteien in Europa zusammen für einen organisierten gemeinsamen Kampf über Ländergrenzen hinweg.“ Das verkörpert sie nicht zuletzt als Hauptkoordinatorin der ICOR (Internationale Koordinierung revolutionärer Parteien und Organisationen) und Co-Präsidentin der „United Front“ (Internationale Einheitsfront gegen Faschismus, Krieg und Umweltzerstörung).

Monika Gärtner-Engel betont: „Wir machen uns bei der Europawahl keine Illusionen: Am Grundprinzip der bürgerlichen Regierungen als Dienstleister des allein herrschenden internationalen Finanzkapitals kann keine Wahl etwas ändern. Wir werden den Wahlkampf aber nutzen für den Aufbau einer **fortschrittlichen kämpferischen Opposition** gegen die Rechtsentwicklung von Regierung, Opposition und EU - für die sozialen Rechte der Massen, für Umweltschutz, gegen Faschismus, Krieg und für das Verbot der AfD und um dem Sozialismus zu neuem Ansehen zu verhelfen. Denn nur der **echte Sozialismus** kann die Folgen der globalen Umweltkatastrophe noch bremsen und teilweise stoppen oder umkehren.“

Zum Spitzentrio zählen neben Monika Gärtner-Engel auch Gabi Fechtner und Stefan Engel. Sie haben gerade das Buch „**Die globale Umweltkatastrophe hat begonnen!**“ herausgegeben. Es ist der Ergänzungsband zu dem 2014 erschienenen Buch „Katastrophenalarm! Was tun gegen die mutwillige Zerstörung der Einheit von Mensch und Natur?“ Gärtner-Engel: „Es erscheint vielleicht ungewöhnlich, dass wir in den Mittelpunkt des Wahlkampfes den Vertrieb dieses Buches rücken. Aber wenn die Arbeiterklasse und die Massen die Dramatik der Situation nicht in ihrer ganzen Dimension begreifen, werden sie auch nicht den nötigen gesellschaftsverändernden Kampf entwickeln können.“

Ihr Programm: „Wir werden klare Kante zeigen gegen die reaktionären Klimaleugner von der AfD und fordern das **Verbot dieser Wegbereiter des Faschismus**. Aber wir kritisieren auch die **Ampel-Regierung oder die EU-Kommission**. Sie wollen uns allen Ernstes umweltschädliches Fracking-Gas aus den USA oder LNG-Gas aus finsternen Diktaturen des Nahen Ostens als Beitrag zum Umweltschutz verkaufen. Auch Dubai steht für den ungebremsten, ja beschleunigten Fortgang der globalen Umweltkatastrophe.“

MLPD
Member of ICOR
Zentralkomitee

Schmalhorststraße 1c
45899 Gelsenkirchen

TELEFON
+49(0)209 95194-0

TELEFAX
+49(0)209 9519460

E-MAIL
info@mlpd.de

WEB
www.mlpd.de

Pressesprecher
Peter Weispfenning